

Eine Million Kilo BIO-Obst und Gemüse 2012 in den "Häusern zum Leben" verarbeitet!

Wien (OTS) - Das Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser (KWP) hat einen wichtigen Meilenstein in Sachen Lebensmittel geschafft: Im Jahr 2012 wurden erstmals eine Million Kilo biologisch angebautes Obst und Gemüse verarbeitet. Heuer sollen es noch mehr werden.

Diese Art der Lebensmittel-Beschaffung freut nicht nur die BewohnerInnen der Häuser zum Leben - auch die Bauern aus der näheren Umgebung. Denn entsprechend dem Konzept "Zurück zum Produkt", das im KWP praktiziert wird, kommt der größte Teil dieser Produkte aus Landwirtschaften in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland.

Absolute Spitzenreiterin ist die Bio-Kartoffel. 500 Kilo pro Woche werden zum Beispiel ins Haus Tamariske-Sonnenhof im 22. Bezirk geliefert. Verarbeitet wird diese Menge zu einer ganzen Reihe von Produkten: Püree, Kartoffelsalat, mit Petersilie in Butter geschwenkt als Beilage oder in seltenen alten Spezialitäten wie Sauren Kartoffeln mit Einbrenn und Essiggurken.

Mit einigem Abstand auf den Erdapfel folgen mit dem "Wurzelset" Biokarotten, Sellerie und Gelbe Rüben aus Österreich. Immerhin rund 50 Kilo pro Haus und Woche werden für Fonds, als Gemüsebeilage oder farb- und geschmacksgebender Teil verschiedener Gerichte verwendet.

Einen überraschenden Auftritt in der Gemüsestatistik macht auch der Bio-Zuckerhut. Dabei handelt es sich um eine so genannte Nachfrucht, die erst im Sommer, nachdem andere, meist Hülsenfrüchte, von einem Beet schon abgeerntet wurden, angebaut wird. Der Zuckerhut ist ein typisches Wintergemüse, das lang gelagert werden kann und so für frischen Salat auch im tiefsten Winter sorgt. 28 Kilo pro Woche und Haus werden im Durchschnitt verbraucht. Den Zuckerhut finden die BewohnerInnen am Salatbuffet und in gratinierter Form in Hauptspeisen verarbeitet.

Zwtl.: Eigener Anbau für das KWP

Im Jahr 2013 wird die Zusammenarbeit mit heimischen Bauern noch ausgeweitet: Einige von ihnen werden speziell für die Häuser zum Leben Bio-Obst und Bio-Gemüse anbauen. Dadurch steigt die Menge auf

schätzungsweise 1,4 Millionen Kilo. Der speziell ausgearbeitete Saisonkalender garantiert auch, dass Frische und Saisonalität noch besser gewährleistet werden kann.

~

Rückfragehinweis:

Heike Warmuth

Pressesprecherin Kuratorium Wiener Pensionisten-Wohnhäuser (KWP)

Telefon: 01 313 99 DW 170 231 / 0676-83 250 247

E-Mail: heike.warmuth@kwp.at

www.haeuser-zum-leben.com

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/174/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0089 2013-01-08/11:44

081144 Jän 13

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20130108_OTS0089